

	<p>Objekt: Braunschweig-Lüneburg: Friedrich Ulrich zu Wolfenbüttel</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18232372</p>
--	--

## Beschreibung

Dicke 3,3 mm. Henkelspur.

Vorderseite: Herzog Friedrich Ulrich mit Zepter und Hut im Harnisch zu Pferd nach rechts.

Rückseite: Fünffach behelmtes Wappen mit Zier, gehalten von zwei wilden Männern, herum zwei Zierkreise. Oben das Münzmeisterzeichen Doppellilie von Hans Lafferds. Unten die geprägte Wertzahl 5 in Kartusche.

Henkel/Öse entfernt: Ein zuvor angebrachter Henkel bzw. eine Öse sind wieder entfernt worden.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 145.15 g; Durchmesser: 84 mm;  
Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1620
	wer	Hans Laffer(d)s
	wo	Niedersachsen
Beauftragt	wann	
	wer	Friedrich Ulrich von Braunschweig-Wolfenbüttel (1591-1634)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Friedrich Ulrich von Braunschweig-Wolfenbüttel (1591-1634)

wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Deutschland  
[Zeitbezug] wann 17. Jahrhundert  
wer  
wo

## Schlagworte

- 5 Taler (Löser)
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Heraldik
- Herrschaft
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Silber
- Tier
- Weltliche Fürsten

## Literatur

- E. Fiala, Münzen und Medaillen der Welfischen Lande IV. Das mittlere Haus Braunschweig Linie Wolfenbüttel (1906) Nr. 869.
- G. Duve, Geschichte der Braunschweig-Lüneburgischen Löser-Taler (1966) 55 Nr. 6.
- G. Welter, Die Münzen der Welfen seit Heinrich dem Löwen I (1971) Nr. 1015..